WP19Ä8 B. Gerechtigkeit schaffen, Chancen stärken 5. Hochschule und Wissenschaft: Modern, sozial gerecht, vielfältig

Antragsteller*in: Jasper Robeck (KV Erfurt)

## Text

Von Zeile 124 bis 126 einfügen:

- Ausbau von Antidiskriminierungsstrategien an den Hochschulen und Forschungseinrichtungen, strukturelle Unabhängigkeit der AGG-Beschwerdestellen und Erweiterung im Sinne wissenschaftlicher Accountability, Diversitätsbeauftragte flächendeckend einführen, Gewährleistung von Barrierefreiheit, Einrichtung von Mentoring-Programmen

## Begründung

Im ThürHG ist eine AGG-Öffnungsklausel verankert, die den Anwendungsbereich des AGG auf die Hochschulen erweitert. In dem Zusammenhang gibt es auch an Thüringer Hochschulen AGG-Beschwerdestellen sowie teilweise eigene AGG-Richtlinien. Um die Wirkung der AGG-Beschwerde, ohne die Anwendung von Rechtsmitteln und externer Beratung, zu verbessern, braucht es eine Klarstellung hinsichtlich der strukturellen Unabhängigkeit der Stellen in den Hierachiesystemen des Wissenschaftsbetriebs. Ferner könnten hier sinnvollerweise eine Ergänzung hinsichtlich wissenschaftlicher Accountability erfolgen, um wissenschaftsbezogene Praktiken des Machtmissbrauchs zu vermeiden, zu regulieren und besser sanktionieren (Beispielsweise: Ehrenautorenschaft in Publikationen unterstellter wissenschaftlicher Mitarbeiter*innen).

## Unterstützer*innen

Mike Wördemann (KV Jena); Julia Burkhardt (KV Jena)